



© Foto OÖVP

Marktgemeinde St. Peter am Wimberg
 Markt 2, 4171 St. Peter/Wbg.
 Tel.: 07282/8055-0, Fax: DW 22
gemeinde@st-peter.at



26. September 2023 / Nr. 05

- » Aus dem Gemeinderat...
- » Alles neu macht der Herbst im Kindergarten St. Peter
- » Trinkwasserverunreinigung
- » „Ois bleibt gleich, nur a bissi besser“ im GH Höller
- » Neues von der Gesunden Gemeinde
- » Grün- und Strauchschnittsammlungplatz
- » Winterdienst: Freihaltung Lichtraumprofil
- » Anliegen aus der Bevölkerung
- » LEADER Region Donau Böhmerwald
- » Beitritt zur Energiegemeinschaft Stern EEG eGen
- » Stellenausschreibungen
- »
- »
- Servicezeit:
- » Dies und Das
- » Kurz notiert
- » Terminübersicht
- » Chronik
- » Herzlichen Glückwunsch...



Aus dem Gemeinderat...

Es tut sich was am Straußberg

Am Straußberg merkt man nichts von der sich eintrübenden Bauwirtschaft. Ganz im Gegenteil: Dort herrscht rege Bautätigkeit. Derzeit werden drei Rohbauten errichtet. In den nächsten Wochen startet die nächste Jungfamilie mit dem Hausbau, um sich in bester Lage ihren Wohntraum zu erfüllen.

Ein Großteil der Bauparzellen ist zwar bereits verkauft, aber einige schöne Grundstücke sind noch zu haben. Bei Interesse können sie sich gerne jederzeit bei der Marktgemeinde St. Peter, AL Armin Mittermayr, 07282/8055-11, oder bei der RAIBA St. Peter, GL Ing. Martin Ganser, 07232/2232-36918 informieren.

Kanalbaudarlehen Straußberg

Grundsätzlich ist die Errichtung der Infrastruktur (Wasser, Kanal, Straße, etc.) durch Infrastrukturkostenbeiträge der OÖ Bauland GmbH finanziert. Da jedoch die Bundesförderung für den Kanalbau nicht als Investitionszuschuss, sondern als jährlicher Annuitätzuschuss ausbezahlt wird, ist ein

Teil der Bundesförderung mit einem Zwischenfinanzierungsdarlehen in Höhe von € 140.000 zu finanzieren.

Nach Einholung mehrerer Angebote bei regionalen und überregionalen Bankinstituten ging die RAIBA Region Neufelden mit einem Zinssatz von 4,420 % als Bestbieter hervor.

Gemeinderäte sind Klimaschutz-freundlich unterwegs

St. Peter ist auch heuer wieder eine der Gemeinden, die an der Europäischen Mobilitätswoche teilnimmt. Ganz im Zeichen des Klimaschutzes traten die Gemeinderatsmitglieder, an der Spitze mit Bürgermeister Engelbert Pichler, fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur GEHmeinderADSitzung.

Ziel dieser Aktion ist, der Bevölkerung die Vorzüge des Radfahrens, des zu Fuß gehens und der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel schmackhaft zu machen und eine autofreie Umwelt bewusst genießen zu können. Weiters soll mit dieser Maßnahme der Fahrradanteil am gesamten Verkehrsaufkommen in St. Peter gesteigert werden.



Mit gutem Beispiel voran gingen und fuhren Bgm. Pichler und die Gemeinderatsmitglieder zur GEHmeinderADSitzung um gemeinsam ein Zeichen für eine nachhaltige Umwelt zu setzen.

Dies und Das

Alt na(h) und - Tagesbetreuung für ältere Menschen

Im Tageszentrum in St. Johann werden unsere älteren Mitbürger:innen tagsüber betreut und begleitet. Dieses Angebot schafft nicht nur eine willkommene Abwechslung für ältere Menschen, sondern bietet auch für deren Angehörige eine stundenweise Entlastung im Betreuungs- und Pflegealltag.

Zur Zeit gibt es einen freien Platz für Donnerstag. Bei Fragen oder Interesse an einem Schnuppertermin kontaktieren Sie bitte Frau Anita Leibeseder, 0664/887 134 72.

Ordination Dr. Schreiber sucht Reinigungskraft!

Die Ordination Dr. Schreiber sucht dringend eine Reinigungskraft für die Ordinationsräumlichkeiten. Nähere Infos erhalten Sie direkt in der Ordination.

Tel: 07282/80530

Smart und Fit am Handy - Aufbaukurs

Im Kurs werden in einfacher, verständlicher Sprache folgende Themen mit viel Geduld gezeigt und geübt: Unterwegs im Internet, hilfreiche Apps installieren und löschen, Google Maps, WhatsApp, Sicherheit im Internet, Oberflächen verwalten.

TERMINE: 09.11., 16.11. und 23.11.2023, jeweils Donnerstags von 08:00-11:00 Uhr im Pfarrheim.
ANMELDUNG: (0732) 76 10-32 09 oder weiterbildung.katholischesbildungswerk@dioezese-linz.at

Betrügerische Sammlung in Oö. im Namen der Gehörlosen

Der Gehörlosenverband Oö. möchte dringend darauf aufmerksam machen, dass gehörlose Menschen, die legal in ihrem Namen sammeln, niemals auf Parkplätzen etc. sammeln, sondern laut Gesetz nur von Haus zu Haus gehen und um Spenden bitten dürfen. Sie sind stets mit einem Sammlungsausweis, einer Legitimation, einer durchnummerierten Sammelkarte und einer Kopie des Bescheides der oö. Landesregierung ausgestattet.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie den Gehörlosenverband Oö. unter 0699/16512190 oder office@gehoerlos-ooe.at.

Aus dem Gemeinderat...

Neue Kindergartenordnung

Mit dem Oö. Kindergartenpaket haben sich wesentliche Verbesserungen im Kinderbildungs- und -betreuungs-bereich ergeben. Unter anderem wurden die Öffnungszeiten für Berufstätige von 44 auf 47 Wochen erhöht. Bis zum Jahr 2028/2029 werden die Gruppengrößen von derzeit 23 auf 21

Alles neu macht der Herbst im Kindergarten St. Peter

Mit der Oö. Kinderbildungs- und betreuungs-novelle 2023 werden zahlreiche Maßnahmen für das Kinderland Oö. umgesetzt.

Diese Verbesserungen betreffen auch den Kindergarten der Markt-gemeinde St. Peter am Wimberg.

Seit Anfang September ist nun auch am Mittwochnachmittag bis 16:00 Uhr geöffnet. Somit hat der Kindergarten nun von Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr, und am Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr durchgehend geöffnet.

Weiters wurden die Öffnungszeiten auf 47 Wochen pro Jahr ausgeweitet.

Kinder gesenkt und noch vieles mehr. Dazu hat der Gemeinderat eine neue Kinderbildungs- und -betreuungs-einrichtungsordnung beschlossen. Weitergehende Informationen zu den Neuerungen im Kindergarten finden Sie im folgenden Artikel.

Der Kindergartentransport wird so-wie in den vergangenen Jahren in be-währter Manier wieder von Anita Rech-berger aus St. Ulrich durchgeführt.

Dadurch wird ein noch besseres Be-treuungsangebot für die Kinder und ihre berufstätigen Eltern gewährlei-stet.

Auch eine neue Mitarbeiterin dür-fen wir im Team des Kindergartens be-grüßen: Frau Hannah Lummerstorfer verstärkt seit September als gruppen-führende Pädagogin das Kindergar-tenanteam.

Aktuell wird für den Kindergarten noch eine pädagogische Fachkraft oder pädagogische Assistenzkraft (Kindergartenhelfer:in) zum sofortigen Eintritt gesucht.



1. Reihe v.l.: Anna Kagerer, Martina Wöß (Leiterin), Hannah Lummerstorfer, 2. Reihe v.l.: Martina Rammelmüller, Michaela Schöftner, Manuela Radler, Kathrin Bräuer, Bettina Erlinger



Päd. Assistenzkraft (KG-Helfer:in) oder päd. Fachkraft gesucht

20 Wochenstd. (päd. Assistenzkraft) bzw. 24,50 Wochenstd. (päd. Fachkraft)

befristetes Dienstverhältnis für das Kindergartenjahr 2023/2024,
Dienstbeginn: ehest möglich



- ✓ vielfältiges Aufgabengebiet
- ✓ Arbeitszeit: Mo.-Fr. von 08:00 - 12:00 Uhr
- ✓ ein familienfreundliches u. angenehmes Arbeitsumfeld
- ✓ Versicherung bei der KFG OÖ



- ✓ Innovatives u. selbstständiges Arbeiten
- ✓ Freundlichkeit u. Hilfsbereitschaft
- ✓ Flexibilität u. Teamfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an gemeinde@st-peter.at!

Trinkwasserverunreinigung

Am Donnerstag, 14.09.2023, zu Mittag erreichte die Gemeinde die Nachricht, dass bei einer durchgeführten Kontrolluntersuchung sogenannte Kolibakterien im Trinkwasser nachgewiesen wurden. Sofort wurde die Gemeindebevölkerung über die Trinkwasserverunreinigung informiert und gleichzeitig mit Hochdruck an der Eingrenzung und Eliminierung der Kontaminationsursache begonnen. Die Bevölkerung wurde angewiesen nur mehr abgekochtes Wasser zum Trinken und zur Zubereitung von Nahrungsmitteln zu verwenden.

Nach Vorliegen der Prüfbefunde und der Feststellung der bakteriellen Beeinträchtigung wurden die betroffenen Quellstränge bzw. Brunnen aus dem Gewinnungssystem ausgekoppelt. Die ergiebigeren Quellen I und II (Angerer-Dall) waren nicht bzw. nur geringfügig betroffen.

Als erste Maßnahme wurde eine Desinfektion (Chlorierung) des Trinkwassers vereinbart, die bei Redaktionschluss noch im Laufen war.

Nach der Desinfektion der Wasserleitungen wurden von der Landessanitätsbehörde am Montag, 25.09.2023, wieder Wasserproben entnommen, deren Ergebnis umgehend bekannt gegeben wird.

Wir bitten daher noch um etwas Geduld und hoffen, dass das Ergebnis ehestmöglich vorliegt. Bis dahin gelten die bekannten Vorgaben

Die gesetzten Maßnahmen erfolgen nach einem vorgegebenen Notfallschema und in Abstimmung mit der Oö. Landessanitätsbehörde und der Oö. Wasser.

Die Marktgemeinde St. Peter bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei Wassergenossenschaftsobmann Manfred Dumfart und dem gesamten Vorstandsteam für deren unermüdlichen Einsatz und gewissenhafte Arbeit für ein sauberes Trinkwasser in St. Peter.



„Ois bleibt gleich, nur a bissi besser“ im GH Höller

„Ois bleibt gleich, nur a bissi besser.“ Unter diesem Motto eröffnete am 21. und 22. September Günter Höller den Saal seines Gasthofs neu. Nach dreimonatigem Umbau wurde am 22. September der neue Saal festlich von Bgm. Pichler eröffnet und von Herrn Simon Ernst gesegnet. Für musikalische Unterhaltung und die Möglichkeit zum Tanz sorgte DJ Herbert.

Den ganzen Herbst über tut sich einiges im neuen Höller Saal. Immer donnerstags öffnet die neue Höllerbar zum wöchentlichen Treffen. Freitags steht „oiwei a wenig was anderes“ am Programm und jeden ersten Freitag im Monat wird bei „Höller tanzt“ ein Abend für die Freunde des Standardtanzes geboten.

„Damit eine Gemeinschaft gut funktionieren kann, braucht es einen Treffpunkt. Ein wichtiger Ort sind unsere Gastwirte. Es wird dort nicht nur konsumiert sondern auch diskutiert und es gibt natürlich auch jede Men-

ge Spaß. Genau das braucht ein Ort. Wir danken Herrn Höller Johann der 1977 den schönen Tanzsaal eröffnete und jetzt natürlich Höller Günter mit seinem Team für die Investition damit wir auch in Zukunft mit einer sehr guten Gastronomie in St. Peter versorgt sind.

Besuchen wir die neugestalteten Räumlichkeiten und überzeugen uns selbst von dem tollen Ambiente im Höller Saal“, so Bürgermeister Pichler.



Eine rundum gelungene Eröffnung feierten Bgm. Pichler, Vbgm. Breitenfellner und die Wirtsleute des GH Höller mit ihren Gästen.

Dies und Das

Pflege braucht Kraft - Unterstützung für betreuende Angehörige

Rund um die Uhr da sein müssen, nicht weg können, selbst zu kurz kommen – das sind nur einige der Themen, mit denen sich pflegende Angehörige, oft auch unvorbereitet, auseinandersetzen müssen.

Selbstsorge, Austausch und Kraft tanken sind für pflegende Angehörige besonders wichtig. Denn Angehörige wirken wie ein Medikament: nur bei einer ausgeglichenen Betreuung geht es auch den Betroffenen gut. Es ist nicht immer einfach, gelassen und ausgeglichen zu bleiben und das innere Gleichgewicht zu wahren. Deshalb bietet die Caritas-Servicestelle u.a. in Rohrbach psychosoziale Beratung an.

Zusätzlich bietet die Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige Vorträge, Seminare und Kurse, z.B. die Kursreihe P.A.U.L.A. für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Auch werden in manchen Gemeinden, z.B. Helfenberg, Altenfelden und Sarleinsbach Caritas-Treffpunkte abgehalten. Einmal im Monat können hier pflegende Angehörige ihre Erfahrungen austauschen und sich vieles von der Seele reden.

Information zu diesen und weiteren Angeboten:

Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige Rohrbach
Mag.a Ute Maria Winkler
Tel.: 0676 / 8776 2443
ute.maria.winkler@caritas-linz.at
www.caritas-ooe.at/pang

Sachkundenachweis

Ein für Hundehalter gesetzlich vorgeschriebenes Sachkundeseminar findet zu folgendem Termin statt:

SVÖ Rohrbach-Berg
Wandschaml 14, 4150 Rohrbach-Berg
15. Oktober 2023 - 8:00 Uhr
Vortragende:
Dr. Norbert Hetzmannseder
Josef Lindinger
Kosten: € 100,00 inkl. Handout und Mittagessen

Informationen:
Obmann Manuel Stöbich
0664/5970208 oder info@svoe-rohrbach-berg.at
Anmeldung unbedingt erforderlich!
www.svoe-rohrbach-berg.at/sachkundenachweis

Kurz notiert

Zivilschutz-Probealarm

Zivilschutzalarm = Radio einschalten! Österreich verfügt über ein umfassendes Alarmierungssystem für Katastrophenfälle. Die Zivilschutz-Sirensignale dienen der Warnung, Alarmierung und Entwarnung der Bürger in verschiedenen Notsituationen. Sie haben unterschiedliche Bedeutungen - aber eines gemeinsam: ganz egal, welches Signal ich höre - ich muss das Radio einschalten, um die Informationen und Handlungsanweisungen der Behörde zu erhalten.

In ganz Österreich findet am **Samstag, 7. Oktober 2023**, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr der Probealarm statt.

Dieser dient vor allem zur Erinnerung von uns allen, welche Alarmierungszeichen es gibt, sowie welche Maßnahmen wir bei einem tatsächlichen Notfall im Familienkreis und darüber hinaus durchführen sollen. Außerdem ist dies ein guter Zeitpunkt, im eigenen Haushalt zu kontrollieren, ob die Sicherheitseinrichtungen (FI-Schalter, Rauchmelder, ...) noch funktionieren und die für einen Notfall vorbereiteten Essensvorräte sowie Gerätschaften (Taschenlampe, Radio, ...) noch brauchbar sind.



Agrarfoliensammlung

Am Montag, 06. November 2023, von 11:00 - 12:00 Uhr findet die Agrarfoliensammlung im ASZ St. Peter statt. Die Folien müssen sauber, trocken, besenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sein. Nur so können die Folien der Wiederverwertung zugeführt und neue Silofolien, Müllsäcke oder Einkaufstaschen hergestellt werden. Netze und Schnüre dürfen in durchsichtigen Säcken bis max. 240 Liter entsorgt werden. Es dürfen keine Umreifungs- bzw. Verpackungsbänder dabei sein! Netze und Schnüre dürfen NICHT in der Abfalltonne entsorgt werden!

OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien! Aktuelle Highlights für den Herbst finden Sie unter: www.familienkarte.at

Neues von der Gesunden Gemeinde St. Peter

Zwei Ferienspiele im Sommer, ein Kleidertausch, ein Beckenbodentraining, ein interaktiver Workshop zum Thema „Schlaf gut“ sowie ein Brotbackkurs – das alles findet man auf der aktuellen Agenda der Gesunden Gemeinde St. Peter.

Den Sommer hat das Team der Gesunden Gemeinde bestens genutzt. Es wurden zwei tolle Ferienspiele für die Kinder in unserer Gemeinde angeboten und wie auch im Vorjahr das Obst für das Fussball-Camp in St. Peter mit rund 90 Kindern und Jugendlichen gesponsert.

Der Sommer-Kochnachmittag fand Ende Juli in der Küche der MS St. Peter statt. Gemeinsam mit Sieglinde Anderl wurde ein tolles, leckeres und gesundes 3-Gänge-Menü gezaubert. Mitte August ging es dann zum Roten Kreuz nach St. Veit. Dort erfuhren die Kinder viel Nützliches rund um Erste Hilfe und die wichtige Arbeit des Rotkreuz-Teams. Wie auch in den letzten Jahren waren die Kinder begeistert.

Es wurden auch einige tolle Aktivitäten für den Herbst geplant. Neben dem Kleidertausch am 23. September startet am Mittwoch, 8. November, ein Beckenbodentraining mit Hebamme Julia Wolkerstorfer. Dieses findet an fünf Abenden jeweils im-

mer um 19.15 Uhr im Turnsaal der VS St. Peter statt und kostet 90 €. Anmeldung bitte direkt bei Julia Wolkerstorfer (0664 86 10 652).

Unter der Leitung von Seminarbäuerin Romana Schauer findet am Donnerstag, den 16. November, von 18 bis 21 Uhr ein Brotbackkurs in der MS St. Peter statt. Die Teilnahmegebühr dafür beträgt 45 Euro. Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl wird um Anmeldung, per Mail an gesundest-peter@outlook.com gebeten.

Bereits am 24. Oktober um 19 Uhr gibt es einen interaktiven Workshop zum Thema „Schlaf gut – Der Schlaf aus psychologischer Sicht“ mit Barbara Belenky. Mehr dazu findet man auf den ausgehängten Plakaten.

Das Team der Gesunden Gemeinde, freut sich auf eure Teilnahme bei den geplanten Herbstaktivitäten.



Die Kinder hatten beim Sommer-Kochnachmittag sichtlich Spaß.

Grün- und Strauchschnittsammelplatz

Die Kompostierer verwandeln Gartenabfälle aus den Haushalten zu wertvollem Kompost. Das funktioniert aber nur, wenn das Material möglichst ohne Störstoffe wie Kunststoffe, Metall oder Holz angeliefert wird. Nur die biogenen Abfälle können kompostiert werden – alle anderen Materialien müssen mühsam händisch aussortiert werden. Das verursacht nicht nur Ärger, sondern auch hohe Kosten, die sich letztendlich in unseren Abfallgebühren niederschlagen.

Beim Strauchschnittplatz darf nur „holziges Material zum Shreddern“ angeliefert werden. Weiche Gartenabfälle (Gras, Laub oder Blumenschnitt) gehören dort nicht hin, da sie das Sieb des Shredders verkleben.

Was darf zur Strauchschnittsammelplatz?

Sträucher, Stauden, Hecken, Äste, Reisig, kleinere Wurzeln, ... Material bis max. 5 cm Durchmesser, Vom Buchsbaumzünsler befallenes

Material -> bitte vorher mit dem Kompostierer Kontakt aufnehmen

Das darf nicht zur Strauchschnittsammelplatz:

Große Wurzelstöcke (müssen über private Entsorgungsunternehmen entsorgt werden), Gartenzäune, Holzlatten, Brennholz, Altholz (z.B. Blumentröge), Drähte, Schnüre, Steine, Töpfe,...

Was darf zur Grünschnittsammelplatz?

Rasenschnitt, Unkraut, Gras, Balkonpflanzen, Schnittblumen, Obst- und Gemüseabfälle, Fallobst, Laub, Topfpflanzen ohne Topf, Erde, Rinde,....

Unser Kompostierer aus St. Peter am Wimberg, Herr Hainzl Alfred, bittet darum, obige Richtlinien für die richtige Trennung, zu berücksichtigen. Er erinnert außerdem daran, dass eine Anlieferung an Sonn- und Feiertagen nicht erlaubt ist!

Winterdienst Freihaltung Lichtraumprofil

Wald, Obstbäume und Sträucher stellen ein wichtiges Element unserer Kulturlandschaft dar. Besonders im Herbst bereitet das Farbenspiel der Blätter viel Freude.

Vor allem im Hinblick auf den kommenden Winter und den Winterdienst werden GrundbesitzerInnen ersucht, alle Hecken und Sträucher entlang der öffentlichen Wege entsprechend zurückzuschneiden. Es ist dabei zu berücksichtigen, dass die Pflanzen sich durch die Schneelast stärker neigen.

Freihaltung Lichtraumprofil

Das sogenannte „Lichtraumprofil“ muss unbedingt freigehalten und Bäume, Sträucher oder Hecken entspre-

chend zurückgeschnitten werden. Das Regelprofil umfasst links und rechts der Fahrbahn das öffentliche Gut bis zur Grundgrenze, mindestens aber 60 cm gemessen vom Fahrbahnrand. Das heißt, auch wenn der Grundstreifen zw. Fahrbahn und Grundgrenze schmaler ist, ist auf jeden Fall der Abstand von 60 cm einzuhalten und z.B. die Hecke hinter der Grundgrenze zu schneiden. Die Höhe des Lichtraumprofils beträgt 4,5 m (senkrecht). Bei Gehwegen/Gehsteigen reduziert sich das Lichtraumprofil auf eine Höhe von 2,5 m, der seitliche Abstand richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten und ist mit der Marktgemeinde abzustimmen.



Anliegen aus der Gemeindebevölkerung

Parken und halten auf öffentlichen Gehsteigen

Am Gemeindeamt sind in den vergangenen Wochen vermehrt Beschwerden über abgestellte Autos auf Gehsteigen eingegangen. In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass das Parken auf öffentlichen Gehwegen nicht gestattet ist.

Personen mit Kinderwägen und Rollstuhlfahrer:innen ist das Durchqueren des Ortes auf Gehsteigen, aufgrund von abgestellten Kraftfahrzeugen, oft nicht möglich. Sie müssen in solchen Fällen auf die Straße ausweichen und das führt im Gegenzug zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Daher appellieren wir an die Autofahrer:innen beim Halten und Parken im Ort Rücksicht auf

Fußgänger:innen zu nehmen und dementsprechend Platz auf den öffentlichen Gehwegen zu lassen.

Taubenproblem am Pendlerparkplatz

Die Taubenpopulation am Pendlerparkplatz bzw. bei der Nahwärme wächst von Jahr zu Jahr. Darunter leiden nicht nur Anrainer:innen, auch die Sportanlage und der Schul- und Kindergartenkomplex sind von negativen Auswirkungen der Tauben und ihrer Ausscheidungen betroffen.

Aus gesundheitlichen und naheliegenden Gründen möchten wir daher darauf hinweisen, dass das Füttern der Tauben verboten und künftig zu unterlassen ist.

Kurz notiert

Termine für den Gemeindekalender 2024

Bei der persönlichen und öffentlichen Jahresplanung ist der Gemeindekalendar nicht mehr wegzudenken. Daher soll auch für 2024 wieder ein Gemeindekalendar erstellt werden.

In diesen Kalender werden alle wichtigen Termine, wie Müllabfuhr, Feste, Feiern, Vorträge, etc. eingetragen. Daher findet am **Dienstag, 17. Oktober 2023, um 19:30 Uhr**, im Sitzungssaal eine Sitzung statt. Alle Bürger:innen die gerne Termine im Kalender veröffentlichen möchten, sind herzlich dazu eingeladen. So können im Vorfeld bereits Terminkollisionen verhindert werden.

Erste Hilfe Grundkurs (16h) in Auberg

Die Gesunde Gemeinde Auberg veranstaltet im Feuerwehrhaus Auberg einen Erste-Hilfe Grundkurs (16h).

Termine:

Di., 10.10.2023, 18.00-22.00 Uhr

Do., 12.10.2023, 18.00-22.00 Uhr

Di., 17.10.2023, 18.00-22.00 Uhr

Do., 19.10.2023, 18.00-22.00 Uhr

Kurspreis: € 85,00 pro Person

Anmeldung bei Kerstin Berger
0664/2363805.

Klärwärter/in bzw. Kanalfacharbeiter/in gesucht!

Der Reinhaltverband Mühlthal & Region Böhmerwald sucht eine/n Klärwärter/in bzw. Kanalfacharbeiter/in für das gesamte Verbandsgebiet - Kläranlagen und Kanalisation.

Für Fragen steht Ihnen Geschäftsführer Klaus Pfleger, Tel. 0664/5353779, gerne zur Verfügung.

Schulden? - wir helfen weiter

Die Schuldnerhilfe OÖ berät kompetent und kostenfrei.

- Schuldnerberatung
- Budgetberatung
- Betreutes Konto
- Familienberatung
- Spielsuchtberatung
- Schulden-Prävention

Beratung auch in Rohrbach-Berg

Anmeldung unter 0732/777734

linz@schuldner-hilfe.at

Genauere Infos unter www.schuldner-hilfe.at



Kurz notiert

Garten aus St. Peter im ORF

Vor kurzem war der ORF zu Gast im Garten von Igo Leitner. Ausgestrahlt wird der Beitrag am Sonntag, 15.10.2023, um 17:30 Uhr in ORF2 bei der Sendung „Natur im Garten mit Karl Ploberger“.

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremss, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf den Webseiten www.ooeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at



LEADER Region Donau Böhmerwald

LEADER fördert die Lebensqualität in der Region Donau-Böhmerwald.

Egal ob es Projektideen aus den Bereichen Kultur, Soziales, Landwirtschaft, Jugend, Tourismus, Bildung, Energie und Klimaschutz, Naturschutz oder Wirtschaft sind – LEADER bietet Fördermöglichkeiten für innovative Projekte in allen Lebensbereichen.

DU bist gefragt!

Dir liegt Deine Region am Herzen und Du möchtest etwas zur Entwicklung der Region Donau-Böhmerwald beitragen? Dann bist Du bei LEADER genau richtig. Wir freuen uns über Ideen und Anregungen, die unsere Region vorwärts bringen und auch,

wenn Du kein eigenes Projekt in Planung hast, bist Du mit Deinen Überlegungen herzlich willkommen!

Gerne kannst Du uns kontaktieren leader@donau-boehmerwald.info und uns Deine Vorschläge, Wünsche, Ideen und Anregungen zur Regionalentwicklung senden

Innovative und wertvolle Projekte sichern eine nachhaltige, vielfältige und lebenswerte Zukunft. LEADER fördert genau diese Ideen.

LEADER Donau-Böhmerwald steht mit Beratung, Begleitung, Rückenstärkung und finanziellen Mitteln aus einem insgesamt 2,5 Mio. EUR Fördertopf zur Seite.



Beitritt zur Energiegemeinschaft Stern EEG eGen

Die Marktgemeinde St. Peter ist der Energiegemeinschaft STERN EEG eGen beigetreten. Diese erst vor kurzem gegründete Energiegenossenschaft hat sich zum Ziel gesetzt, die regionale, dezentrale Stromversorgung mit erneuerbarer Energie unter Schonung des Stromnetzes voranzutreiben und dadurch einen wertvollen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Gründungsmitglieder sind die Marktgemeinde Vorderweißbach, die Raiffeisenbank Region Bad Leonfelden und der Initiator Andreas Reichl, der Chef des Windparks Sternwald ist. Mitglied kann werden, wer im Netzgebiet des Umspannwerkes Rohrbach seinen Wohn- oder Firmensitz hat.

Der Strom kommt von privaten Photovoltaikanlagenbetreibern. Ab 2024 wird auch ein Windrad des Windparks Sternwald Strom für die Genossenschaft liefern – rund 3,6 Mio. Kilowattstunden Jahresleistung und letztlich soll auch Wasserkraft integriert werden. Die drei Quellen zusammen gleichen auch Produktionsschwankungen (etwa wegen fehlenden Sonnenscheins im Winter) aus. So kann die regionale Versorgung gestärkt werden und unabhängiger von Marktpreisen machen.

Die Stern-EEG ist eine „Prosumer“-Genossenschaft. Ihre Mitglieder können Strom sowohl PROduzieren als auch konSUMieren (oder eben nur

eines von beiden).

Bei der Energiegenossenschaft steht die Gemeinnützigkeit im Vordergrund. Es gelten finanzielle Vorteile für jedes Mitglied: Reduktion der Netzentgelte und sonstige Abgaben (Erneuerbaren-Förderbeitrag, Elektrizitätsabgabe) sowie faire Absatz- und Bezugspreise auf Vorkrisenniveau.

Der Preis, den Mitglieder für den Bezug von Strom zahlen, beträgt 14 Cent exkl. MWSt. Wer selbst erzeugten Strom einspeist bekommt 12 Cent netto. Der ehrenamtlich arbeitende Vorstand legt einmal im Jahr den Tarif fest. Ein Genossenschaftsanteil beträgt 100 Euro, die Beitrittsgebühr beträgt ebenfalls 100 Euro.

Veranstaltungstipp!

Vortrag zur Stern Energiegenossenschaft von Obmann Benjamin Reichl.

Datum: 10. Oktober 2023
Ort: Gasthaus Höller
Beginn: 19:30 Uhr

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden weitere Informationen zum Thema Energiegenossenschaft erläutert und etwaige Fragen beantwortet. Bis dahin finden Sie nähere Infos unter: www.stern-eeg.at

Terminübersicht

So. 08.10.2023

Schuhplatter- und Volkstanzgruppenmesse
„Wir kochen Wild“, GH Höller
Wildbret-Wochen, GH Hauerwirt
Auberger Hexenmarkt

Di. 10.10.2023

Infoabend Stern-EEG, GH Höller,
19:30 Uhr

Fr. 13.10.2023

Herbstübung FF St. Peter
Jahresrückblick Sparverein Frohsinn,
GH Höller

Sa. 14.10.2023

Frauenpilgertag - Rund um den
Hollerberg, Treffpunkt: 8:30 Uhr
Kirchenplatz

So. 15.10.2023

Jubelhochzeiten in der Pfarrkirche
St. Peter, 9:30 Uhr

Do. 17.10.2023

Blumenschmuckkehrung
GH Höller, 20:00 Uhr

So. 22.10.2023

Kirtag
„Wir kochen Wild“, GH Höller
Wildbret-Wochen, GH Hauerwirt

Di. 24.10.2023

Gemeinsamer Mittagstisch, GH Hauer-
wirt, ab 11:00 Uhr
Schlaf Gut - Der Schlaf aus psycho-
logischer Sicht! Gesunde Gemeinde,
Sitzungssaal, 19:00 Uhr

Do. 02.11.2023

Letzte Hilfe Kurs - weil der Tod ein The-
ma ist! Pfarrheim St. Peter 19:30 Uhr

Sa. 04.11.2023

VOLksklang, GH Höller, 13:30 Uhr und
20:00 Uhr
Ganslessen GH Hauerwirt

So. 05.11.2023

Stammtisch Imkerverein, GH Höller
Ganslessen, GH Höller und Hauerwirt

Mo. 06.11.2023

Agrarfoliensammlung im ASZ,
11:00-12:00 Uhr

Do. 09.11.2023

Smart und Fit am Handy-Aufbaukurs
Pfarrheim, 08:00-11:00 Uhr
Gemeinderatssitzung

Fr. 10.11.2023

Tag des Apfels
Tag der Älteren, GH Höller

Sa. 11.11.2023

Ganslessen, GH Hauerwirt

So. 12.11.2023

Ganslessen, GH Höller und Hauerwirt

Do. 16.11.2023

Brotbackkurs der Gesunden Gemein-
de, MS St. Peter, 18:00 Uhr

Fr. 17.11.2023

JHV Elternverein, VS, 19:30 Uhr

MÜLLABFUHRTERMINNE

Do, 05.10.2023 Papierabfuhr
Fr, 06.10.2023 Papierabfuhr
Mo, 09.10.2023 Müllabfuhr
Di, 10.10.2023 Müllabfuhr
Do, 19.10.2023 Gelber Sack
Fr, 20.10.2023 Gelber Sack



(Änderungen vorbehalten)



Stellenausschreibung in der Schülernachmittagsbetreuung

Das Hilfswerk Rohrbach schreibt folgende Stellen für die Schülernachmittagsbetreuung in St. Peter aus:

- Freizeitbetreuer:in oder Kinderbetreuer:in (4 Wochenstunden)
- Freizeitbetreuer:in oder Kinderbetreuer:in (14 - 19 Wochenstunden)

Das Mindestentgelt nach SWÖ KV beträgt für Freizeitbetreuer:innen 2.638,80 € brutto und für Kinderbetreuer:innen 2.140,70 € brutto auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung (= 37 Wochenstunden). Alle Bewerbungen richten Sie bitte per E-Mail an Frau Maria Stelzer, OÖ Hilfswerk GmbH, unter rohrbach@ooe.hilfswerk.at. Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auch auf der Gemeindehomepage unter www.st-peter.at/Amtstafel.

Herzlichen Glückwunsch...



...an

Dannerbauer Selina

die das Studium
Marketing und Electronic
Business mit dem Akad.
Grad Bachelor of Arts in
Business (BA) mit gutem
Erfolg abgeschlossen hat.



...an

Gahleitner Magdalena

die das Studium
Logopädie mit dem Akad.
Grad Bachelor of Science
(BSc) mit ausgezeichne-
tem Erfolg abgeschlossen
hat.



...an

Pöchtrager Bernhard

zum Doktor der tech-
nischen Wissenschaften.



...an

**Wögerbauer-Koppler
Hannes**

zum geprüften Werkmei-
ster für Mechatronik mit
ausgezeichnetem Erfolg.

Chronik

Todesfälle



Aloisia Starlinger
Engersdorf 4
im 89. Lebensjahr



Adolf Fraundorfer
ehem. Dorf 45
im 85. Lebensjahr



Josef Keinberger
Dorf 35
im 90. Lebensjahr



Heinrich Eckerstorfer
ehem. Straußberg 11
im 84. Lebensjahr



Maria Kitzberger
ehem. Eckerstorf 27
im 79. Lebensjahr

Geburten

Linda Hoffmann

Eltern: Mag. Stefanie Hoffmann & Gerald Breuer

Anna Stöbich

Eltern: Magdalena & Andreas Franz Stöbich

Jonathan Bernecker

Eltern: Carina Bernecker & Mario Pomareda

Anika Pfoser

Eltern: Nadine Pfoser & Manuel Reiter

Miriam Gruber

Eltern: Dr. Theresa Gruber & DI Christoph Sladkovsky

Livia Radler

Eltern: Anna Praher & Michael Radler

Hochzeiten

Bettina Hartl & Michael Wögerbauer-Koppler

DI Stelzer Sophie und DI Dr. Andreas Humenberger

Elisabeth Rehberger & Martin Lindorfer

Melanie Leitenbauer & Tobias Marehard

Michaela Fraundorfer & Daniel Hainzl

Herzlichen Glückwunsch...



...an
Maria Schauer zum
80. Geburtstag.



...an
Anton Dumfart zum
92. Geburtstag.



...an
Ludmilla Schuhmann
zum 85. Geburtstag.



...an
Maria Sunzenauer zum
80. Geburtstag.



...an
Pöchtrager Katharina und Karl
zur Diamantenen Hochzeit.



...an
Höllinger Erika und Ernst zur
Diamantenen Hochzeit.